



Caring Society

Im Themenfeld Caring Society richten wir den Blick auf die Zusammenhänge zwischen Gesundheit, Lebensgestaltung und sozialen Lebenslagen. Die Lebensqualität und Gesundheit von Menschen jeden Alters zu fördern, ist das Ziel einer sorgenden, inklusiven Gesellschaft.

Die BFH beleuchtet in fünf Schwerpunktthemen die Herausforderungen einer immer diverseren Gesellschaft. Wir erforschen die sozialen Bedingungen einer gesunden Lebensführung. Gemeinsam mit der Praxis sowie mit Nutzer*innen von Dienstleistungen in der Sorgearbeit (Care) suchen wir nach technologischen, sozialen und organisatorischen Innovationen, um Gesundheit und Wohlergehen der Menschen zu fördern.

Unsere Schwerpunktthemen

Care@home

Das Schweizer Gesundheitswesen steht vor vielen Herausforderungen wie Alterung der Bevölkerung, Zunahme chronischer Krankheiten, Diversität, Fachkräftemangel oder Kostendruck. Gleichzeitig schreiten technische Entwicklung und Digitalisierung voran. Alternative Versorgungsmodelle wie Care@home gewinnen an Bedeutung. Damit diese wirksam, zweckmässig und wirtschaftlich sind, braucht es soziale und technische Voraussetzungen. Im Schwerpunktthema Care@home wird untersucht, welche Modelle von Pflege zu Hause (medizinisch, wirtschaftlich, technisch) bereits bestehen, welche künftig machbar sind und wie sie Betroffenen sowie ihrem sozialen Umfeld einen Mehrwert bringen.

Im Kanton Bern entsteht derzeit unter Federführung der BFH ein [Kompetenzzentrum Care@home](#).

Generationen und Alter

Die alternde Gesellschaft und die Folgen des demografischen Wandels beeinflussen die Lebensbedingungen aller Generationen und prägen zahlreiche sozial-, gesundheits- und wirtschaftspolitische Themen. Debatten über die Folgen des demografischen Alterns unserer Gesellschaft erfolgen vielstimmig. Das Schwerpunktthema Generationen und Alter dreht sich um die Fragen, was es braucht, um das körperliche, geistige und soziale Wohlergehen ebenso wie die aktive gesellschaftliche Teilhabe von Menschen aller Altersstufen zu fördern.

Mentale Gesundheit und Wohlergehen

Psychische Gesundheit ist wichtig für umfassendes Wohlbefinden und die Lebensqualität von Menschen. Sie ist eine Voraussetzung dafür, dass Menschen sich entwickeln und ohne Einschränkungen am sozialen Leben teilnehmen können. Im Schwerpunktthema mentale Gesundheit und Wohlergehen geht es darum, verschiedene Aspekte zu fördern: innovative Praktiken von sozialer Teilhabe, Entstigmatisierung von Krankheiten und Beeinträchtigungen, soziale Unterstützung und gesundheitsfördernde Lebenswelten für alle.

Caring Spaces

Die Planung, Gestaltung und Nutzung von Räumen beeinflussen die Möglichkeiten und Formen des sozialen Miteinanders. Zugleich bestehen beim Zugang und der Nutzung von unterschiedlichen Räumen soziale Ungleichheiten. Diese erzeugen Barrieren, die es zu überwinden gilt. Die Fragestellungen im Schwerpunktthema Caring Spaces drehen sich darum, wie verschiedenartige Räume nicht nur den Nutzer*innen dienen, sondern auch zu Solidarität und sozialer Inklusion und Fürsorge beitragen können. Weiter wird untersucht, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, damit Menschen mehr Verantwortung übernehmen und neue fürsorgliche Räume schaffen und diese auch pflegen.

Soziale Gerechtigkeit, Diversity und Partizipation

In einer Caring Society bestehen eine hohe Sensibilität für soziale Gerechtigkeit und das Bestreben, möglichst viele Menschen am sozialen Alltag teilhaben zu lassen. Soziale Ungleichheiten beeinflussen sowohl das Bedürfnis an Care als auch die Zugänge zu dieser. Und sie bestimmen den Stellenwert von Sorgearbeit. Im Schwerpunktthema Soziale Gerechtigkeit, Diversity und Partizipation wird untersucht, wie die politische Anerkennung von Sorgearbeit erhöht



und dadurch dem Fachkräftemangel in diversen Care-Berufen entgegenwirkt werden kann. Auch die Verbesserung von gesellschaftlicher Vielfalt (Diversity) und Gehältergerechtigkeit ist ein Thema.